

Für Naturschutz geschaffen

Vorstau des Twistesees vor 40 Jahren angelegt – Feier des NABU am 30. September

BAD AROLSEN. Als Brutplatz und Zwischenstation für Zugvögel hat sich das Naturschutzgebiet Twistesee-Vorstau über die Region hinaus einen Namen gemacht. Zum 40-jährigen Bestehen wird am 30. September in der Twisteseehalle Wetterburg eine Feier der NABU-Ortsgruppe Bad Arolsen stattfinden.

Bei einer Exkursion im Anschluss können sich Interessierte über die Entwicklung informieren. Prof. Dr. Eckhard Jedicke (Hochschule Geisenheim) wird über das Naturschutzgebiet sprechen und zusammen mit Maik Sommerhage die Besichtigung leiten. Jedicke kennt den Vorstau von Jugend an und hat mehrere Schriften zu dem Themenkomplex veröffentlicht.

Bei der Exkursion wird der so genannte Maßnahmenplan des Regierungspräsidiums Kassel vorgestellt. Denn für den Erhalt des Naturschutzgebietes



Von Menschenhand geschaffen: Das Naturschutzgebiet am Vorstau Twistesee besteht seit vier Jahrzehnten .

Foto: Armin Haß

aus Menschenhand sind auch Pflegearbeiten erforderlich. Das Areal war ergänzend zu der Talsperre angelegt worden, die dem Schutz vor Hoch-

wasser und dem Tourismus dient.

Über die Bedeutung von EU-Vogelschutzgebieten wird in der um 13.30 Uhr beginnenden

Feierstunde Martin Hornmann von der Staatlichen Vogelschutzwarte für Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland sprechen. (ah)